

SEEBLICK

Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Kultur & Freizeit

BRUNO HÖCK ERÖFFNET BISTRO-ABENDE 2002

Ruedi Meier

Das Bistro-Komitee Romanshorn startet am kommenden Samstagabend in der Kanti-Aula mit dem ehemaligen Romanshorner ins neue Bistro-Jahr.

Kulturelles und Kulinarisches

Wer sagt denn immer, Romanshorn sei in kultureller Hinsicht ein hölzerner Boden? Das Bistro-Komitee organisiert bereits seit drei Jahren Veranstaltungen im Bereich Jazz, Blues, Musikcabaret und musikalischer Kleinkunst. Das besondere Label der immer besser besuchten Veranstaltungen besteht in einem weit gefassten Kulturbegriff: Mit der musikalischen Darbietung auf hohem Niveau untrennbar verknüpft sind kulinarische Genüsse und die regen zwischenmenschlichen Kontakte in stilvollem Ambiente – und dies nicht nur an der Bar.

Programm 2002

Das diesjährige Programm umfasst vier Konzerte und wird eröffnet vom Thurgauer Liedermacher Bruno Höck. Der virtuose Gitarrist stellt in seinen Mundartchansons skurrile Fragen und beantwortet sie mit fei-

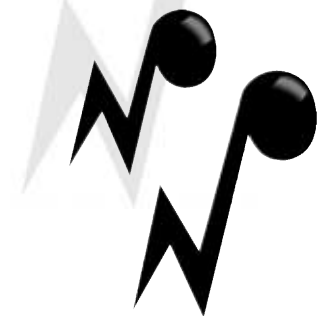
ner Ironie. Neben neuen sind auch altbekannte Lieder wie etwa jenes vom «Birebaum» zu hören. Im Mai wird der gemischte a-cappella-Chor «9400 Chorschach» in Romanshorn debütieren und sein breites Spektrum vom mittelalterlichen Choral bis zum Hit aus den Charts präsentieren.

Ein besonderer Leckerbissen steht im September mit dem «Teatro del Chiodo» auf dem Programm. Ihr aktuelles Programm ist eine brillante Kollektion musikalischer Sketche, ein Feuerwerk an witzigen Szenen und zündenden musikalischen Clownerien.

Den Abschluss wird im November die bereits arrivierte Jazzband «Conciliabolo» machen: easy listening Jazz; groovige Latin-, Funk- und Blues-Songs; Standards, die ins Ohr gehen. Die Gelegenheit, das Romanshorner Quartett wieder einmal in Romanshorn zu erleben.



Das Bistro-Komitee, dem derzeit Anita Zech, Eveline Meier, Gabi Senn, Martina Perler und Ruedi Meier angehören, möchte das erste Konzert der neuen Saison auf besondere Art eröffnen: Als kleines Merci sind alle Besucher vor dem Bruno-Höck-Konzert zu einem Apéro eingeladen.




Kultur & Freizeit

Bruno Höck eröffnet Bistro-Abende	S. 1
Frauenquartett führt	
Volkshochschule	S. 3
Der bunte Strich	S. 4
NLA-Saisonbeginn für SCR	S. 10
Bei der Hüterin der Lebensgeister	S. 10
Saisonziel erreicht	S. 11
Klub der Älteren	S. 11
Fellnähen: Reger Zulauf	S. 11
Vom Buch zum Bild	S. 12
Altersnachmittag	S. 12
Mostindien-Turnier	S. 12

Behörden & Parteien

Berlinreise mit Konfirmanden und Konfirmandinnen	S. 13
5 Abgeordnete in die evangelische Synode	S. 13
Informiert beten, betend handeln	S. 13
Anlässe zur Fastenzeit	S. 13
Tag der offenen Tür	S. 13
Gastgewerbe	S. 13
Neuer Organist	S. 14
Revue Schweiz	S. 14
Zivilstandsnachrichten	S. 15

Marktplatz

Wellenbrecher	S. 3
3. Romanshorner Ostermarkt	S. 12
Öppis Gfreuts	S. 13
Romanshorner Agenda	S. 16
<i>Frühlingserwachen in Romanshorn</i> 	S. 5-9

Wirtschaft

20-Jahr-Jubiläum	S. 15
Tag der offenen Tür	S. 15



Gourmet Helg
aus Freude an gutem Essen

Freitag und Samstag,
8. + 9. März

Aktion
Appenzeller classic
100 g nur
Fr. 1.75

Alleestrasse 52
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 13 61

elektrobieri

Tel. 071 463 63 55
info@elektro-bieri.ch
www.elektro-bieri.ch



Umzüge
sorgfältig und fachmännisch

- Räumungen
- Möbellager
- Entsorgungen/Reinigungen

Albeta Telefon 071 410 14 44
Romanshorn, Salmsach, Umgebung

Wir laden ein zur

Gartenmöbel-Ausstellung
8., 9. und 10. März 2002

Öffnungszeiten

Freitag	14 bis 18 Uhr
Samstag	10 bis 17 Uhr
Sonntag	10 bis 17 Uhr



BÖTTIG
möbel

8594 Güttingen • Gartenstrasse 1
☎ 071 695 16 46 • Fax 071 695 10 06

**Sonnenschirme
Sonnenstoren**



Ein Fall für
Baldinger Optik.

BALDINGER
OPTIK

DYNOPTIC PARTNER
Baldinger Optik, Alleestr. 25
8590 Romanshorn
463 11 77, optik@baldinger.ch

Ihr Zaunfachmann:

- Holzzäune, Drahtgeflechtzäune
- Bau von kompletten Zaunanlagen
- Instandstellung von Zaunanlagen
- Zaun-Shop mit Direktverkauf

Ihr Zaunfachmann

BURGSTALLER

BURGSTALLER ZÄUNE AG, 8590 ROMANSHORN
ARBONERSTRASSE 62
TELEFON 071 461 19 20, TELEFAX 071 461 18 08

HAPPY BIRTHDAY TO YOU...



Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und
schicken Ihnen pro Altersjahr ein Qualitätsprodukt.

Kommen Sie vorbei und holen Sie sich Ihr
Geburtstagsgeschenk.

egnacher markt – einfach persönlicher!

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 07.30–12.00 Uhr / 13.30–18.30 Uhr
Samstag 08.00–16.00 Uhr

egnacher markt
garten • heim • getränke
vis-à-vis mosterei egnach
Bahnhofstrasse 5 • 9322 Egnach • Telefon 071/474 79 27



FITNESSCENTER
BODYART AG

2 JAHRE BODY ART

WIR FEIERN
Samstag, 9. März, ab 10.00 Uhr bis ?
Sonntag, 10. März, ab 10.00 bis 18.00 Uhr

JUBILÄUMSANGEBOT
Duo Member, anstatt Fr. 950.– nur **Fr. 777.–**.
Dieses Angebot gilt nur von Samstag, 9. März 02 bis
Samstag, 16. März 02.

SPEZIELLE VORFÜHRUNGEN:

Samstag: 14.00 Kinder-Kung Fu-Training zum Mitmachen
mit Skema Amriswil
15.00 Tai Chi

Sonntag: 14.00 Aerobic, Spinning, Hantel-Power,
Fila Kick Power
15.00 Tai Chi
16.00 Aerobic, Spinning, Hantel-Power,
Fila Kick Power

- Lernen Sie unseren Masseur kennen, er ist für Fragen jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr für euch da.
- **Oli eröffnet die Cocktail-Bar am Samstag, um 19.00 Uhr.**
- Am Sonntag ist Brunch ab 10.00 bis 12.00 Uhr.
- **Der Kinderhort ist jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr offen.**
- Wir freuen uns, mit euch zu feiern. Das Body Art Team.

Amriswilerstrasse 47 • 8590 Romanshorn • Telefon 071 461 14 04
Fax 071 461 16 04 • info@body-art-fitness.ch • www.body-art-fitness.ch

Wellenbrecher Marktplatz**KRANKENBESUCH**

Martin Fischer

Für Aussenstehende ist die Kantonsschule Romanshorn ein Betongebäude mit roten Fassaden und einer grossen Öffnung, durch die jedes Jahr Tausende Steuerfranken einfließen. Sie könnte ebenso ein Krankenhaus sein. Die Lehrer Ärzte ohne weisse Kittel und die Schüler Patienten, welche nach vier Jahren Aufenthalt in der mehr oder weniger Intensivstation das Gebäude mit einem ins Gesicht operierten Lächeln und einem in den Kopf gepflanzten Optimismus, die Zukunft gehöre ihnen, verlassen – geheilt von der Krankheit, Jugendliche zu sein und endlich gesunde Erwachsene, ready for live.

FRAUENQUARTETT FÜHRT VOLKSHOCHSCHULE

Markus Bösch

Zu viert haben sie eine schwierige Aufgabe übernommen: Jetzt ist die Volkshochschule Oberthurgau wieder auf Kurs. An der Jahresversammlung blickten Präsidentin und Geschäftsführerin positiv in die Zukunft.

Es war ihre erste Jahresversammlung und ihr erster Rückblick auf ein bewegtes Jahr: Als Präsidentin habe sie keine leichte Aufgabe übernommen, sagte Janine Rimle. In Bezug auf Mitgliederbeiträge, Kursprogramm und Rechnung sei einiges in der Volkshochschule Oberthurgau im Argen gelegen.

«Heute zählt unser Verein wieder 144 Mitglieder. Diese Solidarität und eine grössere, private Spende ermöglichten einen Neustart. Unser Ziel ist es, die VHS wieder auf einen guten Weg zurückzuführen und interessante Kurse zu günstigen Bedingungen anzubieten. Es ist eine gute Sache und eine Alternative zur Klubschule.»

Weitermachen

Für die Aktuarin Astrid Kern ist dies eine Einrichtung, die es zu unterstützen gilt, die den Ort Romanshorn aufwertet. Heidi Bissegger hatte sich vorher während Jahren

Es wäre bei einer Aufenthaltsdauer von vier Jahren natürlich unpraktisch, würden die Mammis und Papis, wie bei Krankenhäusern sonst üblich, ihre kleinen Patienten täglich besuchen, sie mit Schokolade beschenken und ihnen Blumen mitbringen für neben das Bett, oder eben: neben den Schreibtisch. Um aber dennoch besorgten Eltern zu versichern, dass im Krankenhaus Kantonsschule keine Experimente an Patienten durchgeführt werden, nicht etwa versucht wird, hilflosen Schülern Dinge in das Grosshirn zu operieren, die sie für ihr späteres Leben nicht benötigen, ja vielleicht sogar schwachsinnig sind, werden einmal pro Jahr die grossen roten Eingangstüren auch für Nichtkranke

geöffnet – so vor zwei Wochen. Dass an diesen Besuchstagen die Lehrer, die Ärzte, ihre Lektionen, ihre Operationen auffallend gut vorbereiten, um wenigstens in Anwesenheit der Eltern einen Ärztepunsch zu vermeiden – wer kann es ihnen übel nehmen?

Etwa hundert Patienten werden im Sommer geheilt das Krankenhaus verlassen, ich selbst bin unter ihnen. Und bereits stehen Sekundarschüler Schlange für die leer werden den Betten. Sie alle werden demnächst geprüft, auch krank genug zu sein. Allen besorgten Eltern dieser bestimmt noch fröhlichen Kinder kann ich nur versichern: Keine Sorge, noch wurde hier keinem Patienten die falsche Hirnhälfte entfernt – immer nur die Rechte, jene, die für die Kreativität zuständig ist.



Bild: Markus Bösch

Sie stossen an auf die Zukunft der Volkshochschule Oberthurgau (von links): Bernadette Berchtold, Astrid Kern, Janine Rimle, Heidi Bissegger.

im Vorstand engagiert und ist froh, dass es weitergeht, dass zahlreiche Frauen und Männer die Volkshochschule Oberthurgau weiterhin mittragen.

Zu dritt bilden sie den neuen Vorstand einer langjährigen Bildungsinstitution. Mit Applaus wurden sie bestätigt und wie es ein Mitglied formulierte: «Danke für den Mut, dass Sie es gewagt haben und dass Sie den Karren wieder flott kriegen.»

Gut angekommen

Als neue Geschäftsführerin hatte Bernadette Berchtold ihre erste, allerdings gekürzte Jahresrechnung, vorzulegen: «Auch weil nur wenige Kurse durchgeführt wurden, können wir bei Einnahmen von 12'617 Franken einen Gewinn von 9'796 Franken ausweisen.» Als zweite Revisorin wurde Theresia Saurer gewählt.

Das Programm mit immerhin 31 Kursen sei gut angekommen, so die Geschäftsführerin. «18 Kurse werden durchgeführt, neun sind noch offen. Das kann sich aber schnell ändern, denn täglich kommen neue Anmeldungen herein. Die Sprachkurse sind beliebt, vor allem diejenigen für Anfänger. Und der Seifenkistenkurs ist familienfreundlich günstig gehalten, muss so quersubventioniert werden. Der Lohn unserer KursleiterInnen beträgt im Moment ein Franken pro Minute. Und: Wir rechnen mit einem Ertrag von 5700 Franken in diesem ersten Angebotssemester. Das neue Programm wird noch vor den Sommerferien herauskommen. Und», so Berchtold, «wir wollen und werden uns mit andern Anbietern zusammentun. Beispielsweise, indem sie ihre Kurse in unserem Programmheft publizieren und so die Produktionskosten minimieren helfen.»

DER BUNTE STRICH

Regula Fischer

Die Freizeit sinnvoll zu gestalten ist ein Bedürfnis, das viele von uns kennen. Mit Malen und Zeichnen haben wir die Möglichkeit, den Alltag, Familie, Beruf und sonstige Verpflichtungen einmal zu vergessen und in eine andere Welt einzutauchen, in die Welt der Bilder und Farben, Striche und Flächen, Materialien und Techniken, in eine Welt von Licht und Schatten, Kunst und Kunstschaffenden. Malen und Zeichnen heisst aber auch genau hinsehen, beobachten, wahrnehmen wie es ist und nicht wie ich es gerne hätte, geduldig mit sich sein und sich öffnen für Neues.

Zeichnen – aber wie

Ich kann nicht zeichnen – eine Einschätzung, die viele von sich haben und deshalb schon gar nicht versuchen, die Geheimnisse des Zeichnens kennen zu lernen. Mit einfachen Übungen arbeiten wir uns in diese Geheimnisse ein, üben uns im Beobachten und im Übertragen auf das Blatt.

Farbe und Form

Mit Experimenten, Farbstudien und Farbenlehre schaffen wir eine gute Grundlage für ein eigenständiges, freies Malen. Wir verwenden dafür gängige Malmittel wie Wasserfarben, Kreiden oder Farbstifte, lernen verschiedene Anwendungen und Kombinationen.

Zu meiner Person

Ich bin gelernte Lehrerin für Textilarbeit, Werken und Gestalten. Zusätzlich habe ich mich im Fachbereich Zeichnen an der Volkshochschule nachqualifiziert. Während meiner Tätigkeit an der Schule habe ich auch Erwachsenenurse gegeben und in der Lehrerfortbildung gearbeitet.

Seit einigen Jahren besuche ich an der Schule für Gestaltung in St. Gallen verschiedene Fort- und Weiterbildungskurse in Malen, Zeichnen und dreidimensionalem Gestalten. Mit meinen neuen Kursen

möchte ich Sie in diese Welt einführen, mit Ihnen zusammen auf Entdeckungsreise gehen und Zeit Zeit sein lassen.

Der bunte Strich zeichnen und malen

Zeichnen – aber wie

(Grundkurs)

Montagabend, 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr,
ab 29.4.02, 8x, Kursgeld: Fr. 160.–
ohne Materialkosten

Farbe und Form

(Experimente, Farbstudien, Farbenlehre)

Samstagmorgen, 09.00 – 11.30 Uhr
ab 27.4.02, 8x, Kursgeld: Fr. 240.–
ohne Materialkosten

Kursort: Kantonsschule Romanshorn

Anmeldung bis 5. April 02 an:

Regula Fischer, Seeweg 4a,

8590 Romanshorn, Tel./Fax 071 463 65 81

GEMEINDE  ROMANSHORN

Gestützt auf § 11 sowie §§ 29 ff des kantonalen Planungs- und Baugesetzes und mit Beschluss des Gemeinderates vom 22. Januar 2002 wird folgende öffentliche Auflage bekannt gemacht:

Richtplan Hafenareal und Areal Eidg. Alkoholverwaltung (EAV)

Betroffenes Gebiet: Hafenareal, begrenzt durch die Hafenstrasse im Norden, die Bank- und Neustrasse sowie den Egnacherweg im Westen und die Gemeindegrenze mit Salmsach im Süden.

Auflagefrist: 11. März bis 9. April 2002

Auflageort: Bauverwaltung Romanshorn
Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn
Während den ordentlichen Bürozeiten

Während dieser Zeit kann sich jedermann zum Richtplan schriftlich äussern. Die Einwendungen sind an den Gemeinderat Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, zu richten.

Die Parteien und interessierten Organisationen werden speziell zur Vernehmlassung eingeladen.

Romanshorn, 4. März 2002

GEMEINDERAT ROMANSHORN

GEMEINDE  ROMANSHORN

Altpapiersammlung

Schwimmclub Romanshorn

Samstag, 9. März 2002

Beginn: ab 08.00 Uhr

Ab sofort wird das Altpapier beim Kehrrechtverladeplatz an der Friedrichshafnerstrasse (vis-à-vis Schiffswerft) verladen. Einwohnerinnen und Einwohner, welche das Papier direkt anliefern, bitten wir, dies zu beachten.

Beachten Sie bitte folgende Weisungen:

- Das Papier ist **gut** gebündelt bereitzustellen, keine Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist zu falten und zu binden, ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- **Tetrapackungen, Plastik, Waschmittel-Trommeln usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung!**
- Das Sammelgut ist gut sichtbar an der Strasse bereitzustellen.

Bei älteren Leuten holen wir auf Wunsch das Papier aus dem Keller.

Anmeldung am 8. März 2002 zwischen 18.00 und 20.00 Uhr, Telefon 071 463 50 48 (Fam. Bertschinger).

BAUVERWALTUNG ROMANSHORN

Frühlingserwachen in Romanshorn

Teil 2



DER FRÜHLING KOMMT...

Im zweiten Teil der Frühlingsbeilage haben wir Sie für viele nützliche Tipps und Anregungen rund ums Auto, Wassersport, Sport und Spass, Velo und Gesundheit zusammengetragen. Freuen Sie sich mit uns auf den Frühling.

DROPA Drogerie

So vertreiben Sie die Frühjahrsmüdigkeit

Für die Frühjahrsmüdigkeit gibt es gute Gründe, aber auch wirkungsvolle Gegenmittel: Licht, Bewegung, richtiges Essen und ein paar Muntermacher.

50 bis 70 Prozent der Bevölkerung fühlen sich im Frühling schlapp und müde. Ausgerechnet, wenn die Natur erwacht, möchte man am liebsten den ganzen Tag im Bett verbringen. Nach dem Winter sind die Speicher

des Gute-Laune-Hormons «Serotonin», das vom Sonnenlicht angeregt wird, leer. Ein weiterer Grund für die Frühjahrsmüdigkeit sind die Schlacken im Körper: Im Winter essen wir normalerweise schwerere Kost und wir bewegen uns weniger. Konsequenz: Der Körper kann die Nahrung nicht optimal verwerten und setzt Schlackenstoffe an. Diese wirken wie ein Rucksack mit Steinen, die ohne konkreten Nutzen mitgeschleppt werden müssen.

Was kann man tun, um wieder zu neuer Energie zu kommen?

- Licht, Bewegung und frische Luft: Um die Serotoninproduktion wieder anzukurbeln, ist es das Beste, sich möglichst viel an der Sonne zu bewegen. Körperliche Betätigung stabilisiert den Kreislauf und stärkt das Immunsystem. Schon zehn Minuten täglich reichen, um den Körper mit genug natürlichem Licht und Sauerstoff zu versorgen.

- Richtige Ernährung: Essen Sie viele kleine Mahlzeiten, die möglichst nicht zu schwer sein sollten. Gut geeignet sind Salate, Obst und Gemüse, z.B. als Rohkost oder gegart, wenn möglich nicht gekocht.

Muntermacher für den Frühling

Carpe Diem Kombucha – das Teegetränk aus dem alten China. Kombucha wird aus einer ausgewählten Kräuterteemischung, Saccharose und mittels einer Kultur aus Milchsäurebakterien und Hefe hergestellt. Mit seinen organischen Säuren wirkt Kombucha reinigend auf den Magen- und Darmtrakt und trägt damit auch zur Entschlackung bei.

Die Dropa Drogerie führt darüber hinaus ein breites Sortiment an Multivitamin-Präparaten, Energiespendern oder anregenden Heilpflanzen wie z.B. Ginseng. Lassen Sie sich von unserem Fachpersonal beraten.

DROPA Drogerie Romanshorn
Einkaufszentrum Hubzelg
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 13 46

CARPE DIEM Geniessen Sie mit uns den Tag



Kombucha Kräuterteetränk

- *einzigartiger Genuss*
- *belebend und erfrischend zugleich*
- *natürlich hergestellt*
- *harmonisiert den Stoffwechsel*
- *jetzt 2 Flaschen mit BON für nur*

13.40
statt 18.40

Degustationswoche 8./9. März 2002

dropa
DROGERIE
ROMANSHORN

Einkaufszentrum Hubzelg · Bahnhofstrasse 54a

BON im Wert von Fr. 5.–

Einlösbar beim Kauf von 2 Flaschen Kombucha
in der DROPA Drogerie Romanshorn

Gültig bis 16. März 2002



Auto im Frühling

Wir empfehlen:

- Sommerreifen zu garantierten Tiefstpreisen (nur Weltmarken)
- Wagen-Grossreinigung inkl. Innenreinigung
- Wagenunterseite waschen
- Sommerpneumontage und Lagerung der Winterpneus
- Desinfektion der Klimaanlage
- ... und vieles mehr!

Rufen Sie uns einfach an!

meier

GARAGE EGNACH
Tel. 071 474 79 80



Unser Service-Angebot zu Fixpreisen:

Classic Fr. 78.–

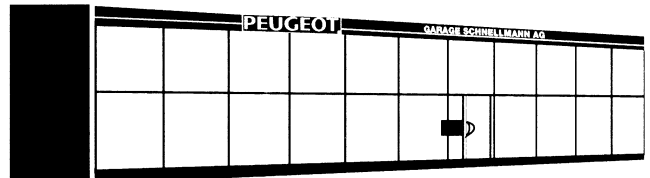
mit folgenden Leistungen:

- Wagenwäsche inklusive Unterbodenpflege (restlose Entfernung der Salzpartikel)
- Reinigung des Innenraums
- Prüfung der Scheibenwaschanlage samt Wischerblätter
- Niveauekontrollen Motorenöl und Kühlwasser
- Sichtkontrolle auf dem Lift

Spezial Fr. 98.–

Umfasst Angebot Classic mit Zusatzleistung:

- einen kompletten, fachmännisch ausgeführten Radwechsel



Garage Schnellmann AG

Fehlwiesenstrasse 1 • 8580 Amriswil

Telefon 071 411 60 60

Die neuen Corolla: Da sieht man sich gerne drin.



**PROBESEHEN, PROBEFAHREN:
JETZT BEI UNS.**

Corolla TS: der Sportliche
Corolla Verso: der Familienfreundliche

Greifen Sie zu, jetzt ist Zeit für die neuen Modelle. Wir haben die neuen Corolla am Lager.

OMELKO GARAGE AG

Reparaturen aller Marken
Pneu-Service

Egnacherstrasse 19
9320 Frasnacht/Arbon
Telefon 071 446 46 88



DER NEUE C3:



CITROËN

**fliegt demnächst
bei uns ein!**

GSR GARAGE
SCHMIEDSTUBE
ROMANSHORN

Bahnhofstrasse 39, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 11, Fax 071 463 35 85

Frühlings-Make-up für das Auto und was zu beachten ist!

Liebe Seeblick-Leserinnen und -Leser. Im vorliegenden Bericht geben wir Ihnen nützliche Pflegetipps rund ums Auto.

Frostschutz • Die Kühlsysteme der modernen Autos sind mit einer Flüssigkeit gefüllt, die ganzjährig verwendbar ist. Diese schützt das System vor Frost, verhindert die Korrosion der betroffenen Metallkomponenten sowie die Alterung von Schläuchen und Gummidichtungen.

Scheibenwaschmittel • Um den Schmiereffekt des Winterwaschmittels zu minimieren ist es im Frühling ratsam, das Winterkonzentrat mit Wasser zu verdünnen. Empfehlenswert ist, die Anlage einmal im Jahr zu reinigen, um das Verstopfen der Waschdüsen zu verhindern. Ein Reinigungssessig als Beigabe kann Wunder wirken, ist jedoch nur als einmalige Behandlung empfohlen, da die Lackierung darunter leiden könnte.

Scheibenwischer • Die Wischerblätter sollten bei schlechter Wirksamkeit ersetzt werden, da im Winter sehr viel Staub, Sand, Salz und Eis auf die Wischerblätter einwirken. Die Gummilippen sind einer natürlichen Alterung unterworfen, was eine Verhärtung zur Folge hat.

Autolacke • Autolacke werden durch Wintereinflüsse stark strapaziert, die Farbe kann ihre Eigenschutzaufgabe nur noch zum Teil wahrnehmen. Eine Behandlung mit Politur und Auto-Wachs, verhindert eine vorzeitige Überalterung und der ursprüngliche Glanz und die Resistenz werden wieder hergestellt.

Entsalzen oder nicht? • Salzpartikel, die sich in Ritzen und unter Zierleisten verkriechen, können heute einem Auto nicht mehr schaden. Anders verhält sich die Entwicklung bei Flugrostpartikeln, die sich sehr schnell in reinen Rost oder Metalloxyde umwandeln und unschöne Spuren hinterlassen. Eine gründliche Heisswasserwäsche an einer SB-Waschanlage kann solche Erscheinungen beseitigen oder verhindern. Es empfiehlt sich bei dieser Wäsche die Bereiche Schutzleisten, Radhäuser und Scheinwerferumrandungen intensiv zu umspülen.

Felgen und Reifen • Beim Wechsel von Winter- auf Sommerreifen ist es ratsam einen Fachmann beizuziehen, der den Zustand der

demontierten Winterreifen beurteilt. Nicht nur Profil und Alter des Reifens sind wichtige Kriterien, auch das Ablaufbild gibt Aufschluss auf eine verstellte Lenkgeometrie oder defekte Stossdämpfer. Die Gummimischung eines Winterpneus härtet mit der Alterung aus und verliert ihre Haupteigenschaften, wie Geschmeidigkeit, Laufruhe und Haftung bei Kälte. Wichtig für den Erhalt der Qualität eines Reifens ist die fachgerechte Lagerung.

Wartung und Kontrolle • Eine regelmässige Wartung Ihres Fahrzeuges hilft unangenehme Überraschungen vorzubeugen. Die Bremsflüssigkeit ist einer natürlichen Alterung unterworfen und mindestens alle zwei Jahre zu ersetzen. Durch die Aufnahme von Feuchtigkeit aus der Luft, wird der Siedepunkt der Bremsflüssigkeit dezimiert. Bei hoher Beanspruchung der Bremsen können sich dadurch Luftblasen bilden und das Bremssystem kann den Anforderungen nicht mehr genügen.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Fachleute der Garage Meier Egnach AG; Omelko-Garage AG; Garage Schnellmann und Garage Schmiedstube stets zur Verfügung.

Drogerie Staub

Fit und schlank in den Frühling

Schon unsere Vorfahren pflegten sich mit einer Molkenkur gesund. Die Wirkung der Molke auf den menschlichen Organismus hat sich bis heute nicht geändert. Sie ist immer noch eines der besten und natürlichsten Entschlackungsmittel zur Regeneration des Körpers. Seit alters her gilt sie als Gesundheitsbrunnen, weil sie frei von Fett und Kasein ist, dafür aber den für die Verdauung wertvollen Milchzucker und Mineralstoffe wie Kalium, Kalzium, Phosphor und die Vitamine A, E sowie diejenigen des B-Komplexes enthält.

Um nach den Wintertagen die unliebsamen Fettpölsterchen loszuwerden, ist kein teurer Kuraufenthalt nötig. Eine **7-tägige Molkenkur** sorgt für die Verbrennung des überschüssigen Fettes und für ein ausgegli-

chenes Säure-Basen-Gleichgewicht und befreit den Körper von Schlacken. Wer nicht gerne streng fastet, kann zur Kur täglich eine kleine Portion Müesli und Salat essen. Genussmittel wie Kaffee, Alkohol und Rauchwaren sind allerdings tabu.

Die **Molkenkur** ist sehr einfach in der Anwendung:

Pro Drink werden 4 gehäufte Teelöffel Natur-, Apfel- oder Schoko-Molke in 3 dl Wasser im Schüttelbecher zubereitet.

Fragen Sie in der Drogerie Staub nach

der Molkenkur. Sie werden kompetent beraten.

Drogerie Staub, Alleestrasse 33
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 73

Fit & schlank in den Frühling

Probieren Sie unsere 7-Tage-Molkenkur
Fr. 39.– statt Fr. 53.–

Drogerie 
staub

Alleestrasse 33, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 73, Fax 071 463 11 73

Pro Nautik AG

Die Werft bei der selbst Neptun Kunde wäre

Pro Nautik hat alles und tut alles, damit sich ihre Kunden stets an ihrem Schiff erfreuen können. Z.B.: Winterlager; Aus- und Einwassern; Motorenservice, Revisionen; Motorabgaswartung; Wartung der Elektro- und Elektronikausrüstung; Unterhalt an Heizungen, Kühlaggregate und sanitären Anlagen. Pro Nautik ist der kreative Problemlöser.

Nicht mit jedem Wehwechen geht man zum Doktor, vielfach kann man sich auch selber helfen. Und nicht mit jedem Problem an seinem Schiff muss man die Werft aufsuchen. Wer dazu auch gerne selber Hand anlegt, findet im Shop der Pro Nautik nicht nur mehr als 6000 Artikel, sondern auch einen kompetenten Gesprächspartner für den Schiffseigner. Pro Nautik hat im Shop alles rund ums Schiff. Angefangen mit einem umfangreichen Motorenprogramm, komplette Segelanlagen und Bootszubehör wie z.B. Kühlschränke und Kühlboxen, Navigationsinstrumente oder Heizanlagen und Ver-

brauchsmaterial für die Unterwasser und Freibordbehandlung.

...Weil unsere ganze Leidenschaft für Ihr Schiff und ein perfekter Service dahinter stehen.

Pro Nautik AG, Friedrichshafnerstrasse,
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 48 78

Brühlmann Yachtsport

Ferien auf dem Bodensee – warum nicht?

Der Bodensee ist eine Alternative zu fernen Urlaubs-Destinationen. Die Anreise lohnt auch fürs Wochenende oder einen Kurzurlaub, auf dem See können Sie einen echten Aktiv-Urlaub machen, individuell und ohne Zwang. Gemeint sind Bootsferien – sei es mit einem Segel- oder Motorboot! Am Bodensee finden Sie über 50 saubere Häfen mit allem Komfort – und das verteilt auf drei Länder und ohne Zollformalitäten.

Was Sie brauchen, ist lediglich ein entsprechender Führerausweis. Ein Boot brauchen Sie nicht zu kaufen. Sie kaufen ja in Spanien auch kein Hotel, nur weil Sie dort zwei Wo-

chen Ferien machen wollen – mieten Sie sich einfach ein Boot für Ihren Törn!

Ausbildung zum Segel- oder Motorbootführerschein

Analog dem Autoführerschein kommt man am einfachsten über eine Segel- und Motorboot-Fahrschule zum Bootsführerschein. Die Ausbildung besteht aus einem theoretischen Teil (4 Abende) und einem praktischen Teil. Die Motorbootprüfung besteht man im Durchschnitt nach ca. 10 Fahrstunden. Die Segelprüfung erfordert etwas mehr Geduld. Es sind 5 bis 10 Tage erforderlich, bis man die verlangten Manöver prüfungsmässig segeln kann. Motorbootfahrstunden werden als Einzelstunden gefahren. Segellektionen dauern normalerweise 3 Stunden. Gruppen von 3 oder 4 Seglern (Crew) üben gemeinsam das Schiff zu beherrschen.


Informationen und Preise erhalten Sie bei:
Brühlmann Yachtsport
Schule, Charter, Törns, 8590 R'horn
Telefon 071 463 51 21



Unterhalt
Reparaturen
Umbauten
Ausbauten
Winterlager
Handel

Pro Nautik AG
CH-8590 Romanshorn
Friedrichshafnerstr.
Tel. 071 463 48 78
Fax 071 463 61 53
www.pro-nautik.ch

Die Werft bei der selbst Neptun Kunde wäre.



BODENSEE
BRÜHLMANN YACHTSPORT
Schule ▲ Charter ▲ Törn
CH-8590 Romanshorn · Tel. 071 463 51 21 · Fax 071 463 13 50 · Mobil 079 417 43 53
Internet: www.yachtsport.ch E-Mail: bruehlmann@yachtsport.ch

Bodensee Charter
Segelschule
Motorbootschule
Törns

Aktuell:
Motorbootfahrstunden
Jetzt täglich auf geheiztem Boot!

Theorie-Kurse:
Laufend in Zusammenarbeit mit der Klubschule Arbon.

PAT Funsport

Sport und Spass auf Rollen

Pat Funsport, die Romanshorner Inline-Skating-Schule bietet ein ausgefeiltes Programm, vom Anfängerkurs bis zum Kurs für fortgeschrittene Skater. In zwei Einsteigerkursen und zwei Kursen für Fortgeschrittene lernen Sie unter professioneller Leitung in lockerer Umgebung die Grundtechniken. Fahren, bremsen, Kurven fahren, Trottoirabfahrten, Bahnübergänge und Pflästerungen befahren, bis hin zum perfekten T-Stop, einfach Technik und Spass beim Inline-Skating.

Die Kurse werden für Gruppen, Schulen oder Firmen und als Privatkurse organisiert. Die Kurse sind nicht ortsgebunden und werden von ausgebildeten Inline-Skating-Instruktoren durchgeführt.

Neu im Angebot: Inline Workout

Inline Workout ist ein Fitness-Programm auf Rollen. Es bringt den Körper in Form.

Nicht nur besser, schneller und effizienter als herkömmliche Trainingsprogramme, sondern auch mit viel mehr Spass. Inline Workout besteht aus vier Modulen für mehr Fitness und einen perfekten Body: Warm Up, Fit Skating, Shape Skating, Cool-Down. Damit Inline Workout optimal wirkt, werden alle 4 Module im Programm eingesetzt.

Fragen Sie nach dem aktuellen Kursprogramm

Im Laden an der Alleestrasse finden Sie ein breites Angebot rund um den Inline-sport, vom Anfänger bis zum Spitzensportler. Zum Beispiel: Inlineskates; Rollen und Kugellager; Service;

Pflegeartikel und sportgerechte Bekleidung. In der Inline-Klinik wird Ihr Sportgerät fachmännisch gewartet und repariert.

PAT Funsport
Alleestrasse 51
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 31 83
www.patfunsport.ch

PAT FUNSPORT
Roli Looser
Alleestrasse 51
8590 Romanshorn
Telefon: 071 463 31 83
E-Mail: info@patfunsport.ch
www.patfunsport.ch



Inline-Skating-Schule

Programm 2002

- Gruppen- und Privatkurse •
 - Schulen/Firmen •
 - Inline Workout •
- (Fitness-Programm auf Rollen)

Wirtschaft

DREI ROMANSHORNER GLÜCKSPILZE

In der Vorweihnachtszeit gaben 17 Romanshorner ROLA-Fachgeschäfte insgesamt 7'500 Rubbelkarten an ihre Kundinnen und Kunden ab. Die freigerubbelten Rabattstufen von zwei, drei, fünf, sieben, acht oder 10 Prozent konnten im Januar in den ROLA-Geschäften eingelöst werden.



In der Endziehung wurden zusätzlich drei ROLA-Einkaufsgutscheine aus den 1473 retournierten Karten verlost. Die Preisübergabe fand in der Drogerie Staub statt, die alleine die stolze Zahl von 600 zurückgegebenen Karten melden konnte. An die glücklichen Gewinner, Georg Dörflinger aus Romanshorn, Elisabeth Graf aus Egnach und Käthy Rechsteiner, Romanshorn, überreichte der ROLA-Präsident Werner Zürcher, Einkaufsgutscheine im Wert von 500, 250 und 100 Franken.

Die Rubbelaktion erfreut sich einer immer grösseren Beliebtheit. Der Kartenrücklauf war in diesem Jahr um 2 Prozent höher als im Vorjahr, was die grosse Beliebtheit dieser Rubbelaktion eindrücklich beweist.

Kultur & Freizeit

NLA-SAISONBEGINN FÜR SC ROMANSHORN

Stefan Ströbele

Nächstes Wochenende beginnt für den SC Romanshorn das Abenteuer Nationalliga A. Nach dem letztjährigen, überraschenden Aufstieg, heisst das Saisonziel Ligaerhalt. Doch die ersten Vorbereitungsspiele haben gezeigt, dass dieses Ziel ein hartes Stück Arbeit wird.

David gegen ...

Für das junge Romanshorner Team geht es in dieser ersten Winterunde darum, sich als David in der Schweizer Wasserballszene mit Kampf und Teamarbeit Respekt zu verschaffen. Gleich zu Beginn der Winterunde trifft der Aufsteiger auf zwei harte Brocken: Mit Ägeri trifft das Team um Coach Andreas Bischof schon im ersten Spiel auf einen vielgenannten Geheimfavoriten für den Schweizermeistertitel. Die Mannschaft hat sich letzten Winter kräftig verstärkt und in den bisherigen Testspielen gegen Romanshorn klar gewonnen. SC Kreuzlingen heisst der zweite Gegner dieses Wochenende. Als amtierender Vize-Schweizermeister ist der Kooperationspartner haushoher Favorit.

Saisonziel Ligaerhalt

Personell sind bis auf den Zuzug von Szabolcs Csaki, neben Tibor Nagy der zweite ungarische Spieler, und dem ehemaligen Kreuzlinger Torwart Michael Guntersweiler,

keine wesentlichen Änderungen vorgenommen worden.

Bewusst sind die Verantwortlichen des SCR für diese NLA-Saison finanziell keine Abenteuer eingegangen und können ein ausgeglichenes Budget präsentieren. Das Ziel Ligaerhalt soll in erster Linie mit der bisherigen Stärke, dem starken Kollektiv und seriöser Trainingsarbeit, erreicht werden.

Das 13-köpfige Kader des SCR hat eine harte Saisonvorbereitung hinter sich. Von November bis Februar wurden in wöchentlich drei bis fünf Trainingseinheiten etwa 100 km geschwommen und kräftig an Technik und Spielzügen gefeilt.

NLA-Kader des SCR: Bär René, Bischof Marcel, Csaki Szabolcs, Fässler Cédric, Fässler Thomas, Guntersweiler Michael, Hanimann Sebastian, Herzog Christoph, Nagy Tibor, Popp Roger, Simon Tibor, Spahn Christian, Weideli Olivier. Coach: Andreas Bischof

Programm Winterunde 2002:

Sa 9.3., Ägeri – Romanshorn; So 10.3., Romanshorn – Kreuzlingen; Sa 23.3., Romanshorn – Basel; So 24.3., Lugano – Romanshorn; Sa 13.4. Romanshorn – Schaffhausen; Mi 24.4. Horgen – Romanshorn

BEI DER HÜTERIN DER LEBENSGEISTER

Ursula Höhn

Am Waldrand oberhalb von Uttwil wurde am Samstag, dem 23. Februar, die siebte Installation des sozialen Kunstwerks «Lebensgeister wecken» eröffnet. Auf dem Trasse der geplanten T13 orteten Carola Sallmann sowie Oskar und Esther Koch die Hüterin der Lebensgeister. Etwa sechzig Personen erwiesen ihr die Reverenz.

Im Sturmwind näherte man sich dieser Urmutter von Dozwil her, suchte den Waldrand nach Spektakulärem ab und erschrak beinahe vor der archaischen Wurzelskulptur. Vielarmig, vieläugig thront sie dunkel zwischen vier Eschen, in Moos und Rinden gekleidet, erste junge Kräuter zwischen den Zehen. Hüterin der Lebensgeister? Monika Ottmer, die dieser mythischen Figur ihre Stimme lieh, bot handfeste historische Bezüge. Mütter des Ortes, der Wege, Spenderinnen des Lebens, Göttinnen des

Schicksals, weise Alte – welche Kultur kennt sie nicht? Ob als Demeter, Ostara oder Maria im Rosenhag – immer hüten sie den Kreislauf von Werden, Wachsen, Vergehen. In unserer technisierten Zivilisation vergessen wir diese Grundzyklen des Lebens zuweilen, aber spüren wir sie nicht gerade in diesem Eschenhain? Diese Hüterin der Lebensgeister lässt uns entsetzt inne werden: Was, hier eine Schnellstrasse? Lastwagen um Lastwagen, die Eschen gefällt, Kleintiere zermalmt? Es braucht nicht drei-

WER SCHÄTZT DEN RICHTIGEN BRUSTUMFANG UNSERER NLA-WASSERBALLER?

Nach dem letztjährigen Erfolg der Supporterkarte hat sich der SCR auch in der bevorstehenden NLA-Saison etwas Tolles einfallen lassen:

Für nur Fr. 20.00 werden Sie Supporter der jungen NLA-Mannschaft. Als Gegenleistung erhalten Sie eine Checkkarte mit der Sie das erste und fünfte Getränk an der Matchbar gratis erhalten (ganzes Angebot ausser Flaschenweine)! Zusätzlich berechtigt Sie der Kauf der Gönnerkarte zur Teilnahme an einem ganz speziellen Wettbewerb: Welchen maximalen Brustumfang erreicht die auf der Supporterkarte abgebildete NLA-Mannschaft nach dem letzten Vorrundenspiel am 7. Juni 2002 zusammengezählt?

Dem Gewinner winkt ein Reisegutschein im Wert von Fr. 500.00, gesponsert von Bodana-Travel, Romanshorn.

Kartenbestellungen: Olivier Weideli, 076 394 86 12 oder olivier-weideli@gmx.net.



zehn Augen, um den Unsinn einer T13 einzusehen.

Die nächsten Lebensgeister-Objekte werden am 23. März in Scherzingen und Neukirch-Egnach präsentiert.

SAISONZIEL ERREICHT

Hansruedi Vonmoos



Bild: Mario Gaccioli

OBERE REIHE – von links nach rechts:
Richard Stäheli, Präsident / René Tanner / Dominik Hü-
berli / Ramon Eberle / Andreas Sprecher / Sven Stöckli /
Flurin Schenkel / Hansruedi Vonmoos, TK-Chef

MITTLERE REIHE – von links nach rechts:
Werner Stalder, Betreuer / Flavio Menegardi / Thomas
Steiner / Sandro Vonmoos / Patrick Hadorn / Andreas
Altstätter / Roger Lüthy / Urs Wenger / Bernhard Schmal-
bach / Peter Hüberli, Betreuer

VORDERE REIHE – von links nach rechts:
Andreas Frischknecht / Nils Steiner / Christian Hess /
Patrick Henry, Head-Coach / Tarzis Zahner / Peter Dett-
wiler, Assistant-Coach / Patrick Wild / Jürg Eggmann /
Manuel Inauen

Die erste Mannschaft der Oberthurgau PIKES darf auf eine höchst erfreuliche Saison zurückblicken! Sämtliche sportlichen Ziele, welche Head-Coach Patrick Henry bei seinem Amtsantritt zusammen mit dem Team definiert hat, wur-

den letztendlich erreicht. Auch im letzten Spiel gegen den EHC Uster dominierten die PIKES klar und besiegten die Zürcher auch in dieser Höhe verdient mit 10:0 Toren!

Zum Saisonabschluss benützt die Organisation PIKES EHC Oberthurgau 1965 gerne die Gelegenheit, um sich bei den zahlreichen Fans zu bedanken, welche immer wieder den Weg ins EZO Eissportzentrum

Oberthurgau nach Romanshorn gefunden haben, um die PIKES zu unterstützen. In diesen Dank eingeschlossen sind natürlich auch alle Freunde, Gönner, Sponsoren und Helfer der Oberthurgau PIKES!

Match-Telegramm

EZO Eissportzentrum Oberthurgau, Romanshorn

Samstag, 23.02.2002, 20.15 Uhr

PIKES : EHC Uster 10:0 (2:0–4:0–4:0)

PIKES: Frischknecht, (Inauen), Lüthy, Eberle, Eggmann, Menegardi, Tanner, Steiner N., Wild, Wenger, Schmalbach, Hadorn, Sprecher, Schenkel, Hüberli, Altstätter, Zahner, Stöckli, Vonmoos, Hess, Steiner T.

Tore PIKES: Zahner (2), Hadorn (2), Wenger (2), Schmalbach (2), Menegardi, Lüthy

Strafen gegen die PIKES: 7 x 2 Min. + 1 x 10 Min.

Schiedsrichter: Bernegger / Gaille

Schlussrangliste

1. PIKES EHC Oberthurgau 1965 12 Spiele 24 Punkte 126 +Tore 19 -Tore
2. EHC Wallisellen II 12 Spiele 16 Punkte 50 +Tore 67 -Tore
3. EHC Glattbrugg 12 Spiele 14 Punkte 90 +Tore 65 -Tore
4. EHC Uster 12 Spiele 12 Punkte 64 +Tore 73 -Tore
5. EHC Wilen-Neunforn 12 Spiele 10 Punkte 49 +Tore 57 -Tore
6. EHC Wetzikon II 12 Spiele 6 Punkte 39 +Tore 94 -Tore
7. EHC Blau-Weiss Dübendorf 12 Spiele 2 Punkte 30 +Tore 82 -Tore
8. EHC Tr.Hittnau-Bäretswil II Zwangsausschluss durch Verband!

**JAHRESVERSAMMLUNG
KLUB DER ÄLTEREN**

Klub der Älteren

Am Donnerstag, 14. März 2002, 14.45 Uhr findet die Jahresversammlung statt. Neben den üblichen Jahresgeschäften wie: Jahresbericht, Jahresrechnung und Wahlen ist auch über eine Änderung der Statuen zu befinden. Die Mitglieder haben den Statutenentwurf bereits im Januar erhalten. Die Versammlung wird vom Seniorencor und von den Romis-Örgeler umrahmt.

Der Vorstand freut sich auf eine grosse Teilnehmerzahl. Nach dem geschäftlichen Teil bleibt Zeit für gemütliches Beisammensein bei Kuchen und Kaffee (gespendet von der Klubkasse). Alle Mitglieder sind zur Jahresversammlung herzlich eingeladen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung nötig; wie gewohnt bei Berty Tresch, Tel. 071 463 25 82 bis Dienstagabend, den 12. März.

Neumitglieder sind herzlich willkommen. Wagen Sie den Schritt zu einem unverbindlichen Besuch der Jahresversammlung zum Schnuppern der Klubaktivitäten. Melden Sie Ihre Teilnahme ebenfalls Berty Tresch. Klubmitglieder und Vorstand freuen sich darauf.

FELLNÄHEN: REGER ZULAUF

Markus Bösch



Bild: Markus Bösch

Jedes zweite Jahr bietet die Frauengruppe der Romanshorer Ornithologen einen Fellnähkurs an. Aus dem Nebenprodukt der Hasenzucht, den Hasenfellen, entstehen unter kundiger und kreativer Hand Kappen,

Mäntel, Musikpuppen, Bären und zahlreiche, weitere Kuscheltiere. Geleitet wird die Frauengruppe von Margrit Kaiser und die Produkte sind am Ostermarkt vom 16. März zu sehen und zu kaufen.

VOM BUCH ZUM BILD

Markus Bösch



Bild: Markus Bösch

Jeweils am ersten Samstag des Monats lädt das Team der Gemeindebibliothek Romanshorn ein zum Bücherkaffee: Bei Kaffee und Zopf in Büchern schmökern, darüber ins Gespräch kommen und sie dann ausleihen.

Seit dem vergangenen Samstag sind zudem Aquarelle der Romanshornerin Barbara Riedener ausgestellt: Vor eineinhalb Jahren hat sie begonnen, ihre kreative Ader in Richtung Aquarellmalerei weiterzuentwickeln – technisch angeeignet aus Büchern.

Marktplatz

3. ROMANSHORNER OSTERMARKT

Daniela Scherrer

Am Samstag, 16. März 2002, von 09.30 bis 16.00 Uhr, findet wiederum der Romanshorer Ostermarkt auf dem Kantonsschulhausplatz statt. Es gibt einen Streichelzoo und eine Kinderanimation. Für das leibliche Wohl sorgt der OV Romanshorn. Sollte es schlecht Wetter sein, findet die Festwirtschaft ab 11.30 Uhr in der Aula der Kantonsschule statt. Noch etwas ganz Spezielles: Verdoppeln Sie den Erlös «Osterküchleinverkauf». Die Bäckerei Funk spendet die Osterküchlein. Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn gibt pro verkauftes Osterküchlein 1 Franken. Der Erlös geht zugunsten des Chinderhuus Sunnehof Romanshorn. Verkauft werden handwerklich hergestellte Produkte wie z.B. verschiedener Tür- und Tischschmuck, Felltiere, Kunststricken, Stoffblumen, Kuchen, Zöpfe, Brote, Fensterbilder, Korbwaren, Holzpuzzles, Häkeln, Heusachen, Osterkerzen von Institutionen, Vereinen und Privaten. Die Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch.

ALTERSNACHMITTAG VOM 20. FEBRUAR 2002

Marie Tinner

Seniorinnen – Senioren,

Unsere Frühjahrsstagnung ist angesagt, hinaus drum in die Frühlingsluft, frisch gewagt.

Der Wind, das stürmische Kind lässt unsern Schritt beeilen, der wilde Geselle duldet keinerlei Verweilen.

An langen, geschmückten Tischen im Saal scharen sich SeniorInnen wie kaum einmal.

Freudig begrüsst, der Chor ist da, da gibts Gesang, Musik, wir rücken zusammen, zur Bühne gerichtet der Blick.

Sie habens uns angetan, die altvertrauten Melodien, kräftig singen wir mit: «Wo wir uns finden wohl unter Linden.»

Gespannt hören wir sodann der Worte von Pfarrerin M. Chung, ihrer fernen Heimat Pforte. Deutlich spricht sie über Koreas Geschichte, gewährt uns Einblick in Zusammenhänge, Geschicke. Sowohl auf den Karten, wie auf den Bildern, sie verstand es

vortrefflich, ihr Heimatland in grossen Zügen zu schildern.

Dazwischen Musik, oder bekannte Lieder mit dem Chor, recht feierlich – ernst trugen wir für Frau Pfarrer UNSER Heimatlied vor.

Schon länger zogen da so süsse Düfte von der Küche her, und täuschten nicht, denn wie später die Zvieri-Zeit anbricht, kommt eine feine Spezialität auf die Teller: Apfelstrudel an Vanillesauce, die Äpfel natürlich aus heimischem Keller.

Bei all unserm Geniessen und Plaudern zur Stunde, machen tüchtige Heinzelmännchen im Saal die Runde.

Ein interessanter und bereichernder Nachmittag – doch erquickend und labend, ziehen wir heimwärts in den Regenabend.

SEEBLICK Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

MOSTINDIEN-TURNIER

Minigolfclub

Am 24. Februar 2002 führte der Minigolfclub Romanshorn in Schlattingen das 2. Mostindien-Turnier durch. Beteiligt haben sich 86 Spieler aus 19 Clubs, wovon 3 Clubs aus Deutschland und 1 Club aus Österreich/Vorarlberg kamen. Vom MC Romanshorn haben sich 12 Spieler beteiligt. Sehr gute Resultate erzielten bei den Juniorinnen Yvonne Klukas, bei den Junioren Peter Verbeeck und bei den Herren Remo Arnold (2 Runden mit je 20 Schlägen auf 18 Bahnen absolviert!).

Auszug aus der Rangliste der Spieler vom MC Romanshorn

Juniorinnen: 2. Rang Yvonne Klukas, **Junioren:** 2. Rang Peter Verbeeck, **Seniorinnen:** 4. Rang Dorli Jenni, 6. Rang Klara Klukas, **Senioren:** 13. Rang Alfons Caviezel, 21. Rang Emil Giger, 23. Rang Theo Binkert, 24. Rang Jürg Jenni, **Damen:** 5. Rang Elvira Belotti, **Herren:** 2. Rang Remo Arnold (nach Stechen) 11. Rang Urs Heeb, 24. Rang Michael Frei.

Saisonöffnung

Am Sonntag, 3. März 2002 wurde die Minigolf-Saison in Romanshorn eröffnet. Vorgesehen sind wiederum verschiedene Aktivitäten, unter anderem am 1. April 2002 der Bodensee-Cup, in der Woche 14 und 15 (ab 2. April während den Frühlingsferien jeweils

Dienstag- und Donnerstagvormittag) ein Schülerkurs sowie vom 6. – 14. Juli 2002 das Volksturnier. Der Schülerkurs wird gratis durchgeführt.

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan:

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 80.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 463 43 87
seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

Inserate

Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch

Behörden & Parteien**BERLINREISE MIT KONFIRMANDEN UND KONFIRMANDINNEN**

Adolf Lemke

Wir sind jetzt in den Startlöchern. Meine Konfirmandengruppe wird zusammen mit mir, Frau Ebnetter, Herrn Loppacher und Frau Bertschinger als Begleitpersonen eine Reise nach Berlin machen.

Wichtige Programmpunkte werden sein: Besuch des Jüdischen Museums mit Führung und des Checkpoints Charlie (der bekannteste Übergang zwischen Westberlin und Ostberlin) und Potsdamer Platz. Ausserdem wird es ein interessantes Abendprogramm geben. Die Reise beginnt am Donnerstagabend, den 14. März um 18.03 Uhr in Romanshorn, dann geht es mit dem City Night Line nach Berlin. Unsere Unterkunft ist die Jugendherberge Ernst Reuter am Hermsdorfer Damm. Ich freue mich, dass unsere Kirchgemeinde und die Oberstufenschulbehörde sowie die Kantonsschule uns diese Möglichkeit gibt.

Am Sonntag, den 17. März werden wir um 21.17 Uhr wieder, ermattet aber voller interessanter Eindrücke, in Romanshorn eintreffen.

TAG DER OFFENEN TÜR IN DER LIEGENSCHAFT HÖCHNER

Kath. Kirchgemeinde

Anlässlich der Budgetgemeinde vom 16. Januar 2002 ist von den Stimmbürgern/innen der Wunsch geäussert worden, dass die Liegenschaft Höchner (ehemals Darmhandlung) besichtigt werden kann, damit die Entwürfe der Pläne für den allfälligen Umbau vor Ort beurteilt werden können. Die Kirchenvorsteherschaft hat beschlossen, dass die Liegenschaft am Sonntag, 10. März anlässlich des Suppentags nach dem Gottesdienst von 10.15 Uhr bis am Nachmittag um 14.30 Uhr besichtigt werden kann.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

5 ABGEORDNETE IN DIE EVANGELISCHE SYNODE DES KT. THURGAU

Evang. Kirchgemeinde

Bei einer Stimmbeteiligung von 27 % wurden gewählt: Crabtree-Killias Dorli, Frei-Tinner Maria, Knechtli-Otth Heidi, Lemke Adolf, Müller Max.

ANLÄSSE ZUR FASTENZEIT

Kath. Kirchgemeinde

Die Suppe gemeinsam auslöffeln

Das kann man am Suppentag der katholischen Pfarrei St. Johannes, Romanshorn und gleichzeitig auch noch etwas Gutes tun und das Fastenopferprojekt «Frauen und Mädchen erhalten eine Chance in Ägypten» unterstützen.

Samstag, 9. März 18.30–20.00 Uhr und Sonntag, 10. März 11.30–14.00 Uhr im kath. Pfarreisaal.

«Wesentliches (wieder) entdecken»

Fasten berührt den ganzen Menschen. Mit Körper- und Atem-Übungen, Meditation und Gespräch. Sonntag, 10. bis Samstag, 16. März 2002 für alle Interessierten. Treffpunkt jeweils abends im katholischen Pfarreihem, Romanshorn von 18.30 bis ca. 20.00 Uhr. Auskunft und Anmeldung: Kurt Riederer, 463 51 57 oder Marlyse Landau, 463 33 31 oder kath. Pfarreisekretariat 463 17 30.

GASTGEWERBE

Gemeindekanzlei

Der Ressortchef Volkswirtschaft erteilt folgende Patente und Bewilligungen:

- Renate Remele, Friedrichshafen: Wirtschaftspatent für das Restaurant Restella, Hubzelg;
- Werner von Lewinski, Romanshorn: Gelegenheitswirtschaftsbewilligung für das Alte Zollhaus.

INFORMIERT BETEN, BETEND HANDELN

Markus Bösch



Bild: Markus Bösch

Feiern, sich informieren und sich kulinarisch verwöhnen lassen: Zwei Teams haben den Weltgebetstag in Romanshorn vorbereitet und den zahlreichen BesucherInnen Rumänien nahegebracht.

Im Beten und Singen wurden Informationen und Bilder über dieses osteuropäische Land weitergereicht. Um weitere Sinne anzusprechen, war anschliessend eingeladen worden zum Probieren von zwei typisch rumänischen Menüs. Gegen 80 Frauen, Männer und Familien setzten sich gemeinsam an den Tisch.

Marktplatz**ÖPPIS GFREUTS**

Die Holzgassgluggern

Herzlichen Dank an alle Helfer/innen und Sponsoren für die Unterstützung des Kindermaskenballs 2002. Dank eurer Mithilfe konnten wir wieder einen unvergesslichen Nachmittag erleben. Durch ihr zahlreiches Erscheinen zeigen uns die Kinder immer wieder, wie toll der Ball ist.

Ein spezielles Dankeschön auch an Roli Berner, der in seiner Freizeit den gelungenen Narrenabend arrangiert hat.

NEUER ORGANIST

Markus Bösch



Bild: Markus Bösch

Er kommt aus Deutschland und ist Organist und Musikpädagoge: Alexander Koschel hat am vergangenen Wochenende offiziell das Amt des katholischen Haupt- und Chororganisten von Kurt Hasler übernommen, der aus gesundheitlichen Gründen kürzertre-

ten muss. Künftig wird Koschel an 25 Wochenenden an der Orgel die Gottesdienste (und zehnmal) den Kirchenchor begleiten.

Zusammen mit Roman Lopar und Kurt Hasler ist so der Dienst an der Orgel übers Jahr gewährleistet.

REVUE SCHWEIZ

Gemeindekanzlei



Romanshorn präsentiert sich in der neuesten Ausgabe von «Revue SCHWEIZ». Mit attraktiven Bildern und interessanten Textbeiträgen stellt sich Romanshorn und die Bodensee-Region einem breiten Publikum vor. Die Zeitschrift «Revue SCHWEIZ» wird in den Monaten März und April in allen SBB-Zügen ausgehängt. Das Heft kann für Fr. 10.– bei der Gemeindekasse (Gemeindehaus, Parterre, Büro 2) oder bei der Tourist Information im Bahnhof bezogen werden.



calonder
Ihr Elektriker
von vis-à-vis
www.calonder.ch
Elektro Calonder
Romanshorn
071 463 41 41
info@calonder.ch

INTERNET
über Kabel
Hochgeschwindigkeit zum
Tiefpreis

KABELFERNSEHEN ROMANSHORN AG
Telefon 071 463 28 28 · E-Mail info@karoag.ch · www.karoag.ch

Schmuck Erleben

franz!
schmuck zur zeit romanshorn
bahnhofstrasse 3 • 8590 romanshorn

«Mami, ich glaube
niemand hat
mehr Diddle als
Frau Ströbele»
Lea und Vanessa Sutter, Romanshorn

Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

Zivilstandsnachrichten

Zivilstandsamt Romanshorn

Geburten**Auswärts Geborene:****10.02.**

Cavallaro, Luna, Tochter des Cavallaro, Mario und der Cavallaro, Maria, italienische Staatsangehörige, in Romanshorn

13.02.

Obrist, Jonas Benjamin, Sohn des Obrist geb. Müller, Matthias, von Romanshorn und der Obrist, Monika Angela, von Luzern und Romanshorn, in Wädenswil ZH

14.02.

Schönmann, Nico, Sohn des Schönmann, Thomas, von Niederbipp BE und der Schönmann geb. Oppliger, Sandra, von Niederbipp BE und Sumiswald BE, in Romanshorn

16.02.

Stauffiger, Flavia, Tochter des Stauffiger, Andreas, von Heimenhausen BE und der Stauffiger geb. Studer, Karin, von Heimenhausen BE und Roggwil TG, in R'horn

Eheschliessungen**In Romanshorn getraut:****22.02.**

Rapold Thomas, von Rheinau ZH, in Romanshorn

Grütter Claudia, von Gretzenbach SO, in Romanshorn

Todesfälle**In Romanshorn gestorben:****17.02.**

Fehr, Werner Albert, geb. 25. September 1916, von Kradolf-Schönenberg TG, in Altnau TG

19.02.

Meier geb. Raisin, Hedwig, geb. 12. Juli 1932, von Raiden LU, in Romanshorn

24.02.

Hugo geb. Zimmermann, Berta, geb. 13. November 1926, von Bratsch VS, in Romanshorn

Auswärts gestorben:**01.02.**

Hungerbühler, Paul Emil, geb. 25. 4. 1914, von Chur GR und R'horn, in Chur GR

12.02.

Müller geb. Wälchli, Isabella, geb. 14. September 1926, von Basel und R'horn, in Basel

19.02.

Stoller, Marianne, geb. 03. Februar 1974, von Kandergrund BE, in Chur GR

19.02.

Eggmann, Adolf, geb. 15. August 1919, von Uttwil TG, in Romanshorn

20.02.

Hässig geb. Stamm, Ella Maria, geb. 15. Juni 1912, von Krummenau-Ennetbühl SG, in Romanshorn

**coiffure
stoll**

Damensalon L. Stoll
Bahnhofstrasse 23
8590 Romanshorn
Tel.: 071 463 14 78

**Wirtschaft****20-JAHR-JUBILÄUM**

Ströbele AG



Am Freitag, 1. März 2002 feierte Antonio Sorice sein 20-Jahr-Jubiläum bei der Firma Ströbele AG. Das Ströbele-Team dankt Herrn Antonio Sorice ganz herzlich

für seinen grossartigen Einsatz während dieser Zeit und wünscht ihm auch weiterhin viel Freude und Zufriedenheit an seinem Arbeitsplatz.

TAG DER OFFENEN TÜR

Jörg Fischer

Seit bereits über neun Jahren bietet das Fitnesscenter verschiedene Möglichkeiten, das körperliche Wohlbefinden zu erhalten und zu verbessern. Vor zwei Jahren sind wir an die Amriswilerstr. 47 umgezogen und führen das Center unter dem Namen Body Art.

Am 9. und 10. März feiern wir jeweils ab 10.00 Uhr. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Vom Kinderhort über verschiedene Aerobic und Tai Chi-Vorführungen bis zur Cocktailbar am Abend wird es für alle etwas dabei haben.

Kommen Sie herein und lassen Sie sich bei einem Drink beraten. Das Body Art Team freut sich auf ein gemeinsames Fest.

Mehr Infos siehe Inserat auf Seite 2 oder rufen Sie uns an unter 461 14 04.

RAIFFEISEN



Tipp: Mitgliedersparkonto 2¼% Zins

ROMANSHORNER AGENDA

8. März 02 – 15. März 02

Freitag, 08. März

- Generalversammlung Feuerwehrverein um 20.00 Uhr
- Theateraufführung des Theaterverein Salmsach um 20.00 Uhr in der Berglithurnhalle Salmsach

Samstag, 09. März

- Bruno Höck, Liedermacher, Bistro Komitee, 20.15 Uhr, in der Aula der Kantonschule Romanshorn
- Floh- und Antikmarkt, 07.00–16.00 Uhr, alter Fährplatz
- Theateraufführung des Theaterverein Salmsach um 13.30 und 20.00 Uhr in der Berglithurnhalle Salmsach
- Suppentag, 18.30–20.00 Uhr im kath. Pfarreisaal
- Handballmeisterschaften in der Kantihalle:

18.45 Uhr HCR'horn – HC Herisau
20.00 Uhr HCR'horn 1 – LC Heerbrugg 1

Sonntag, 10. März

- Suppentag, 11.30–14.00 Uhr im kath. Pfarreisaal

Montag, 11. März

- Blutspende, Samariterverein, 16.30–20.00 Uhr im Mehrzweckgebäude
- Meditative Kreistänze: «Viele Glieder – ein Körper», kath. Pfarramt, 20.00–21.00 Uhr im Pfarreisaal

Dienstag, 12. März

- Monatsversammlung, Philatelistenverein um 20.00 Uhr im Hotel Bahnhof in Amriswil

Mittwoch, 13. März

- Generalversammlung, Volksgesundheit Romanshorn, um 19.30 Uhr im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, 14. März

- Jahresversammlung Klub der Älteren, 14.45 Uhr im Bodansaal, anschliessend Unterhaltung durch den Seniorenchor und die Romis-Örgeler

Donnerstag, 14. März

- Gottesdienst mit der Frauengemeinschaft mit anschliessendem Treff um 19.30 Uhr
- Elternabend Jungwacht/Blauring um 19.30 Uhr

Freitag, 15. März

- Wochenmarkt beim Schuhhaus Kunz, 8.00–11.00 Uhr
- Generalversammlung, Pflanzerverein Romanshorn, 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle
- Tamilen-Gottesdienst, Kath. Kirchgemeinde, 19.00 Uhr in der Alten Kirche
- Gottesdienst-Seminar im kath. Pfarreheim

Jeden Donnerstag Inline Workout, Fitness Programm auf Rollen 18.30–19.30 Uhr. (Indoor auf 1000 m²) Informationen: Inline-Skating-Schule Romanshorn, Susi Paschini 076 343 93 35

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 461 19 80 oder per E-Mail Touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus. Ihr Verkehrsverein



DAS REZEPTE DER WOCHE

«Romanshörnli-Terrine»

250 g Vollkornhörnli	kochen
1 El. Butter	
500 g Rüebligrob geraffelt (oder Saisongemüse)	Rüebligrob in der Butter dünsten
300 g Thurgauer Rahmkäse, gerieben	
5 El. Paniermehl	
100 g Baumnüsse, fein gehackt	
3 Eier	Alle Zutaten mit den Hörnli mischen
Frisch gehackter Salbei, Peterli, Schnittlauch	
Sojasauce nach Belieben	
Salz, Pfeffer	Hörnlimasse würzen
1 El. Butter	Cake- oder Terrineform einfetten
Sesamsamen	Eingefettete Form bestreuen, Hörnlimasse einfüllen und diese ebenfalls mit Sesamsamen bestreuen
Backen	40 Min. im vorgeheizten Ofen bei 180 °C auf der zweituntersten Rille
Mit einer Gemüsesauce oder Sauerrahm servieren	

